

MEIN DRITTER RUNDBRIEF

Hallo Leute!

Da ich mich nun der letzten Phase meines Freiwilligendienstes nähere, möchte ich mit euch meine Erfahrungen der letzten Monate in Deutschland teilen. Es war ein unglaubliches Abenteuer voller Lernen und unvergesslicher Momente.

Einer der wichtigsten Momente für mich war mein Zwischenseminar. Dieses Seminar war von großer Bedeutung, da es mir die Möglichkeit gab, die vergangenen Monate zu reflektieren und mich auf die noch vor mir liegenden Monate vorzubereiten. Es war eine Gelegenheit zu analysieren, wie ich mit Konflikten zu Hause, am Arbeitsplatz und in meinem täglichen Leben umgegangen bin. Ich habe viel darüber gelernt, wie wichtig es ist, persönliche Grenzen zu setzen und dafür zu sorgen, dass ich von niemandem verletzt werde.



Dieser Prozess der Reflexion hat mir geholfen, meine eigenen Bedürfnisse besser zu verstehen und Strategien für den Umgang mit Herausforderungen zu entwickeln. Ich fühle mich selbstbewusster und bin besser auf künftige Herausforderungen vorbereitet. Darüber hinaus habe ich erkannt, wie wichtig es ist, auf mein emotionales und geistiges Wohlbefinden zu achten, was eine wesentliche Voraussetzung dafür war, diese Freiwilligenarbeit in vollen Zügen genießen zu können.

Ich bin sehr dankbar für die Menschen, die ich getroffen habe, und für die Lektionen, die ich gelernt habe. Jeder Tag in Deutschland war eine Gelegenheit, zu wachsen und zu lernen, und ich freue mich auf die verbleibenden Wochen dieses unglaublichen Abenteuers.

Während des Seminars hatte ich die Möglichkeit, an Gesprächen über verschiedene wichtige Themen wie Konflikte, Rassismus und Politik teilzunehmen. Diese Gespräche waren sehr bereichernd und halfen mir, meinen Blickwinkel auf diese Themen zu erweitern, die in unserer heutigen Gesellschaft so relevant sind.

Außerdem habe ich es genossen, die Tage mit meinen peruanischen Freund*innen zu verbringen. Wir genossen die wunderschönen Sonnenuntergänge und die Abende waren von Freude und Kameradschaft geprägt. Wir sangen unsere Lieblingslieder, tauschten unsere Erfahrungen darüber aus, wie Deutschland uns behandelt, und natürlich gab es auch Raum für Klatsch und Lachen.

Diese Erfahrungen haben nicht nur unsere Freundschaft gestärkt, sondern uns auch eine Pause verschafft und es uns ermöglicht, inmitten unserer freiwilligen Verpflichtungen Momente des Spaßes und der Entspannung zu genießen. Es war eine perfekte Kombination aus Lernen und Vergnügen, und ich fühle mich sehr glücklich, dass ich diese besonderen Momente mit so tollen Menschen teilen durfte.

Während meines Freiwilligendienstes habe ich meine Sprachkenntnisse erheblich verbessert, was die Kommunikation mit meinen Arbeitskolleg*innen erleichtert hat. Dank dieser Verbesserung konnten wir einander besser verstehen und unsere täglichen Aufgaben und Pflichten besser koordinieren.

Das Erlernen der Sprache half mir nicht nur im Arbeitsumfeld, sondern ermöglichte es mir auch, mich besser in die lokale Gemeinschaft zu integrieren und mehr über die lokale Kultur zu erfahren.

Dank dieser Verbesserung konnten wir einander besser verstehen und unsere täglichen Aufgaben und Pflichten besser koordinieren.



Das Erlernen der Sprache half mir nicht nur am Arbeitsplatz, sondern ermöglichte es mir auch, mich besser in die lokale Gemeinschaft zu integrieren und ein tieferes Verständnis der deutschen Kultur und Bräuche zu erlangen. Dadurch, dass ich entspannter kommunizieren konnte, fühlte ich mich sicherer und selbstbewusster, sowohl bei der Arbeit als auch im Alltag.

Ich möchte auch meiner Freiwilligenzentrale meine tiefe Dankbarkeit für ihre Geduld, ihr Einfühlungsvermögen und ihre Unterstützung aussprechen. Dank ihnen habe ich gelernt, im Team zu arbeiten, und habe die nötige Motivation erhalten, meinen Freiwilligendienst im Kindergarten fortzusetzen.



Das unterstützende und kooperative Umfeld, das ich in der Einrichtung vorfand, war für meine persönliche und berufliche Entwicklung von grundlegender Bedeutung. Ich danke allen Kolleginnen und Kollegen sowie den Betreuerinnen und Betreuern für ihre Unterstützung und dafür, dass sie mir die Zuversicht gegeben haben, die Herausforderungen zu meistern, die sich mir in dieser Zeit stellten. Ihre Hingabe und ihr Engagement haben mich dazu inspiriert, mein Bestes zu geben und in jeder Hinsicht zu wachsen.



Und damit möchte ich mich bei allen bedanken, die mich auf dieser unglaublichen Reise begleitet haben und für all die Unterstützung, die sie mir zuteil werden ließen. Ihre ständige Ermutigung und Unterstützung waren für mein Wachstum und meinen Erfolg während dieser Erfahrung von grundlegender Bedeutung. Ohne Sie hätte ich das alles nicht erreichen können. Ich bin gespannt, was die Zukunft bringt, und freue mich darauf, mehr mit Ihnen zu teilen.

„En un centro de voluntariado, descubrimos el poder de la solidaridad y el impacto que podemos tener cuando trabajamos juntxs por un mundo mejor.“

„In einem Freiwilligenzentrum entdeckten wir die Kraft der Solidarität und die Wirkung, die wir erzielen können, wenn wir uns gemeinsam für eine bessere Welt einsetzen.“

MILER RIMAC

